



„Das ‚Seebuch‘“

von *Albrecht Sauer*

Verlag: Ernst Kabel Verlag, Hamburg
2.Auflage / 1997 / 134 Seiten / ISBN 3-8225-0395-9 / z.Z. ca. 30-40 Euro

Der Untertitel lautet „Das älteste erhaltene Seehandbuch und die spätmittelalterliche Navigation in Nordwesteuropa“ und verfasst hat es *Dr. Albrecht Sauer*, der wissenschaftlicher Mitarbeiter im „Deutschen Schiffahrtsmuseum“ in Bremerhaven ist.

Als ich das Buch in die Hände bekam, darin blätterte und die navigatorische Beschreibung der Zufahrt zum Zwijn (heute völlig versandete Zufahrt von der Schelde aus nach Brügge) las, war mein Interesse an einem Weiterlesen mehr denn geweckt und der Kauf nur noch eine Formsache.

Das Buch ist eine sehr solide Arbeit und versetzt die Leserin/den Leser in eine Zeit, in der Navigation für viele Seeleute (auch Kapitäne!) noch ein Buch mit sieben Siegeln und das Segeln in Küstennähe voller Gefahren war. Es wird aber auch verständlich, warum damals die Verluste an Schiffen und Menschenleben derart hoch waren. Ebenso entsteht die Erkenntnis, dass das Befahren von See- und Küstenbereichen oder von Flüssen dagegen heute ein „Kinderspiel“ ist. Ganz genaue Seekarten, Seehandbücher, GPS und die ganzen Technik helfen uns umfassend und lassen uns die Navigation leicht erscheinen.

Wenn Sie das Buch in gutem Zustand über Amazon, ZVAB usw. bekommen können, greifen Sie zu! Wie wollen Sie denn die vielen heutigen Möglichkeiten bewerten, wenn Sie denn nicht wissen wie schwer sie einmal war - die Navigation in der Seefahrt.

Rezensiert von *Felix Stubbenhorst*

